

# „WIR in Hirschberg“

## Umfrage im Sommer 2021

### Listung aller offenen Nennungen

#### **Frage 3: Welche Veränderungen wünschen Sie sich konkret für ein besseres Miteinander in Hirschberg?**

#### **383 Offene Nennungen sortiert nach Cluster:**

1. Keine Wünsche und Ideen – alles gut (13 Nennungen)
2. Infrastruktur: Handel/Gastronomie (54 Nennungen)
3. Mobilität/Verkehr (46 Nennungen)
4. Mehr für Kinder, Jugend, Familien (44 Nennungen)
5. Attraktive Begegnungsorte (indoor/outdoor) (36 Nennungen)
6. Mehr Freizeit-/Kulturangebote (36 Nennungen)
7. Begegnungsprojekte/-feste/-Aktionen (34 Nennungen)
8. Miteinander fördern (Ortsteile, Generationen, neu/alteingesessen etc.) (24 Nennungen)
9. Bürgerorientierung, Beteiligung (22 Nennungen)
10. Mehr Information und Kommunikation (18 Nennungen)
11. Wohnen/Mieten, Konzepte (14 Nennungen)
12. Attraktivierung Ortsbild/Ortskerne (13 Nennungen)
13. Vereinslandschaft/Ehrenamt (11 Nennungen)
14. Mehr Umwelt-/Klimaschutz, Grünflächen (8 Nennungen)
15. Sonstiges (10 Nennungen)

## Vollständige Einzelnennungen:

### 1. Keine Wünsche und Ideen – alles gut (13 Nennungen)

- selbst keine Probleme
- Keine, Ich bin der Meinung, es muss nicht von allem ein Angebot geben. Nur für das Nötige wie Kiga, Schule, Ärzte...
- Weniger meckern und mehr lieb sein
- Keine für mich, da meine sozialen Kontakte außerhalb von Hirschberg liegen
- Wenn man jünger ist, hat man aus beruflichen Gründen oft wenig Zeit an externen Kontakten teilzunehmen
- Wenn man jünger ist, hat man aus beruflichen Gründen oft wenig Zeit an externen Kontakten teilzunehmen
- bin eigentlich zufrieden mit dem Miteinander
- Haben uns gut integriert
- Keine, wir pflegen ein gutes nachbarschaftliches Verhältnis bis zu kleinen Straßenfesten.
- Uns geht`s hier gut
- Töchter mit Familie leben in der Nähe, daher habe ich viel Kontakt
- alles Okay
- gar nichts

### 2. Infrastruktur: Handel/Gastronomie (54 Nennungen)

- Essensmöglichkeiten (Fast Food)
- Mehr Einzelhandel, Gewerbe Handwerk
- Ein schönes großes Café, wo man günstig essen/trinken kann als Treffpunkt sich zu begegnen und auszutauschen
- mehr Gaststätten
- Einrichtung u. Aufbau einer Tafel für Bedürftige
- Besseres Angebot an Geschäften für das tägliche Leben
- Nettes Lokal
- Mehr Cafés oder Einkaufsmöglichkeiten innerorts
- niedrigschwelligen Treffpunkt/Café
- Mehr Gastronomie/Bar besonders für Jüngere
- Belebung Ortskern, Einzelhandel
- Wochenmarkt (mit Kaffeewagen o.ä.)
- Großer Biergarten am Marktplatz
- Wöchentlicher Markt in Großsachsen
- Es wäre schön, wenn der Einzelhandel (Breilgasse) belebt würde
- Ein Seniorenkaffee am Wochenende
- Café Einrichtung im betreuten Wohnen
- Cafeteria im Seniorenzentrum am Turm
- Vielfältigere Einkaufsmöglichkeiten
- Mehr Einkaufsmöglichkeiten
- Mehr Leben in Hirschberg im Alltag und auf der Straße, früher gab es viele Bäckereien jetzt nur noch eine!
- Mittagstisch (3 Nennungen)

- Café
- Ausbau des öffentlichen Angebotes der Gemeindebücherei
- Wo ist das Café vor dem Pflegeheim geblieben? Begegnungsmöglichkeiten und Kontakt nach außen
- Das Dorf (Leutershausen) sollte geschäftebedingt lebhafter werden, Unterstützung für kleine, nette Geschäfte
- Biergarten in der Ortsmitte
- Einkaufsmöglichkeiten für Ältere in Hanglage
- Mehr Geschäfte
- Mehr Einzelhandel
- bessere Infrastruktur und Versorgung
- Mehr Gaststätten
- Senioren und Jugendcafé
- Mittagstisch
- Reparatur Café einrichten
- Alternatives Café zu Erdmann
- Kaffee und Mittagstisch
- Mittagstisch
- Einen Größeren Wochenmarkt mit mehr Auswahl
- Evtl. attraktiverer Wochenmarkt durch größeres Angebot besonders mit Obst- und Gemüsehändler
- Erweiterung des Marktes am Samstagvormittag
- Generationencafé im Ortskern
- Cafés
- Tafel in Hirschberg?
- Mehr Restaurants und Geschäft
- Unterstützung für die Ansiedlung von Cafés, Eisdielen
- Anregen, dass alle Geschäfte barrierefrei werden!
- Markthalle attraktiver Reiffeisenstrasse
- Wochenmarkt

### **3. Mobilität/Verkehr (46 Nennungen)**

- Umgehungsstraße Großsachsen
- Gehweg in der Vorgasse
- Bessere Möglichkeiten mit Bus oder Bahn nach MA oder HD zu kommen für Theater oder Konzert
- Seniorenzubringer bei Veranstaltungen/Beginn zu spät! Bessere Termine Ruftaxi
- Saubere, ausreichend begehbare Fußwege
- Bürgersteigabsenkungen für Gehbehinderte
- Ruftaxi besser organisieren
- Zu einem guten gesellschaftlichen Miteinander in Hirschberg gehört auch das Thema, dass der öffentliche Raum für alle da sein muss - und nicht nur für die Autofahrer. Hier muss viel mehr unternommen werden. Auch dies geht nur, indem alle miteinander sprechen
- Tempo 30 bitte überall

- Wenn das Nichteinhalten von Regeln/Verboten/Verordnungen auch kontrolliert und Missachtung geahndet würde. Siehe Grünordnung Sterzwinkel, Rücksichtslosigkeit im Straßenverkehr (Zuparken von Gehwegen, Fahren über rote Ampeln, Missachtung von Tempolimits)
- Fenchelstrasse verkehrsberuhigen
- Straßen mit Gleichberechtigung für alle (Bordsteine nur wo welche sein müssen)
- Weniger Park Raum für Autos auf der Straße u Niveau gleiche Straßen für gleichberechtigte Verkehrsteilnehmer
- Umgehungsstraßen Nord-Süd, Ost-West
- Mehr Spielstraßen
- Gemeinde-Car-Sharing (bei dem Privat-Personen ehrenamtlich Taxifahrer sind)
- mehr Möglichkeiten für "Nichtmobile"
- Keine Bürgersteigbarrieren, weniger parkende Autos an den Straßen, dass alle Verkehrsteilnehmer gleichberechtigt auf der Straße sind, autofreier Ortskern, mehr Plätze mit Schatten und Aufenthaltsqualität
- Weite Teile des Ortes sind 30er Zone und Viele fahren zu schnell. Im Sinne aller, vor allem Kinder, wäre es schön, wenn es vermehrt Hinweise auf die Geschwindigkeitsbegrenzung gibt. Ggf. auch Hindernisse (z.B. Wellen auf den Straßen), Blitzer etc.
- Sicherheit im Verkehr: Bitte Halteverbotszeichen auf jeweils einer Seite verschied. Straßen
- Ich wundere mich, dass die Großsachsenerstr. Spielstraße ist und die Fenchelstr. nicht verkehrsberuhigt ist trotz Kita, Grundschule und Altersheim
- Es wäre schön, wenn in der Hauptstraße ab Ecke Friedrichstr. die Gehwege für Personen mit Rollator geben würde
- Gehweg- und Straßen pflege verbessern
- Den innerörtlichen Autoverkehr reduzieren
- Tempoüberwachungen in Hirschberg
- Tempo 30
- Für Radfahrer mehr Sicherheit im Ortsverkehr
- Fußgänger vor Fahrzeugen
- Ruftaxi sehr unpünktlich oder gar nicht
- Bessere Parkmöglichkeiten für Anwohner! (u.a. Kirchgasse und Umgebung)
- Mehr Parkplätze für ältere, rüstige Autofahrer/innen innerhalb der Ortsmitte
- Bessere Mobilitätsangebote
- Keine zugeparkten Gehwege
- Bessere Busverbindungen Großsachsen - Heddesheim zum Baggersee am Wochenende
- Bessere Zeiten beim Ruftaxi
- Die B3 umleiten
- Ruftaxi
- Nachhaltige Infrastruktur (Gebäude und Nahverkehr)
- Verkehrsberuhigung
- Keine Umgehungsstr. in Großsachsen, spaltet das Dorf! Autobahnzufahrt Weinheim Süd!
- Rücksichtsvolleres Agieren im Verkehr
- Bessere Fahrradwege
- Weniger Stau durch unnötig lange Ampel- und Schrankenphasen
- Bessere und billigere Mobilitätsangebote innerhalb und in die Nachbargemeinden
- Erneuerung Straßen, Ausbau Fahrradwege

#### **4. Mehr für Kinder, Jugend, Familien (44 Nennungen)**

- Kinderspielplatz auch für Ältere und Jugendliche ausbauen mit Sitzmöglichkeiten und entsprechenden Geräten (wie Alle-Hopp Spielplätze) ausbauen
- Mehr Treffpunkte für Jugendliche
- Mehr sportliche Angebote für Kinder
- mehr für Jugendliche
- Dass mehr Fokus auf junge Menschen gelegt wird, ohne es künstlich wirken lassen zu müssen
- Mehr Fokus auf Kinder & Jugendliche (v.a. wegen Corona)
- Bessere Ganztagskinderbetreuung, damit jeder arbeiten gehen kann und somit dem sozialen Ungleichgewicht gegenzusteuern
- Während Corona wurden Kinder und Eltern vergessen (mangelnde Unterstützung der Schulen, geschlossene Sportplätze, Familienbüro nicht sichtbar)
- Mehr Rücksicht/ Möglichkeiten für Familien
- Bikepark beim Sportplatz
- Kein Mobbing mehr in der örtlichen Schule
- Bikepark, Krafttürme, mehr für Jugendliche im Freien
- Ferienbetreuung nach wie vor zu wenig, wir brauchen viel mehr Angebote GANZTAGS!
- Ein großer Abenteuerspielplatz
- Spielplätze gibt es viele aber wo sind die Möglichkeiten für die 8-18-Jährigen?
- Wichtigkeit von Kindern und Jugendlichen ist zu wenig gesehen, Skaterbahn, Kletterwand für 10-15-Jährige
- Jugendzentrum, Cafés
- Krabbelgruppe/Eltern-Kind-Gruppe
- mehr Angebote oder Gruppen von Jugendlichen für Jugendliche
- Jugendgruppe und regelmäßige Treffen dieser ermöglichen
- Sozialstaffelung bei Kita-Beiträgen
- Ganztagsbetreuung für Kinder
- Kleine Kinder gegenüber, war das nur Reklame? Bitte wieder öffnen!
- Freizeitmöglichkeiten für Teenies
- Therapieangebote in Schulen und Kindergärten. Inklusion ohne multiprofessionelle Teams ist Illusion.
- Offene, flexible Angebote für Kinder und Familien
- Kindergarten und Grundschulgemeinschaft als wichtiger Grundanker (peer group)
- Mehr sportliche Angebote für Kinder über 10 Jahre
- Abenteuerland Gottesdienste und vielfältigere Angebote für Familien von der Kirche
- Familiengottesdienste, auch speziell für Jugendliche oder Kinder öfter anbieten und publik machen
- bessere Zusammenarbeit zwischen Eltern, Schule und Gemeinde
- Ferienspiele/ Angebote für Kinder
- Naturspielgelände für Kinder, natürlichere Spielflächen, mehr Spielstraßen, insbesondere unterhalb der B 3 ist der Weg zum Spielen in der Natur für Kinder im Alltag zu weit
- Pumptrack, Halfpipe o.ä.
- Angebote für Jugendliche
- Dass Familienbüro für die Kinder & Familien da ist (warum gab es während Corona keinen Austausch mit Familien z.B. als Videokonferenz?)

- Mehr Kinderbetreuungsangebote nach der Schule (Hort)
- Trampoline
- Spielplatz mit Geräten für Kinder über 10 und Jugendliche
- Das Jugendheim der Pfadfinder und das Jugendhaus auf dem Sportplatz mehr nutzen
- Zugewiesenes Waldstück für unsere Bike Jugend
- Wenn Kinder in dieser Gemeinde eine größere Rolle spielen würden und Entscheidungen viel mehr am Wohl der Jungen gefällt werden würden. Im Moment wird von den Kindern nur verlangt aber wenig gegeben. Siehe untragbare und blamable Zustände bei der kommunalen Schulbetreuung, Abbau von Spielplätzen, u.s.w.
- Mehr für Jugendliche

### **5. Attraktive Begegnungsorte (indoor/outdoor) (36 Nennungen)**

- Eine Art Marktplatz mit niederschweligen Begegnungsmöglichkeiten
- Generationenübergreifende Treffpunkte z.B. zum Vorlesen, zuhören, backen, kochen
- Eine zu feste Zeit mehrfach wöchentlich geöffnete Begegnungsstätte (z.B. immer montags und mittwochs) in Gro mit minimaler Bewirtung, offen für alle, mit Input zu interessanten Themen hier & da
- geeignete Treffpunkte schaffen
- Einen Treffpunkt in der Gemeinde zum Zusammenkommen
- zentralgelegene öffentliche Plätze zum Verweilen
- Plätze zum Treffen. Belebte Innenstadt. Ansprechende Plätze mit Außen Gastronomie
- Ortsmitte zum Treffen gestalten
- Mehr Begegnungsmöglichkeiten
- Zentrale öffentliche Plätze
- Familiengerechte Aufenthaltsfläche im Freien (Park, Grünfläche, Picknickwiese) für Picknick- oder Spieltreffen (besonders wichtig für Menschen ohne eigenen Garten)
- Plätze zum Austauschen
- Begegnungsräume im Ortskern (z.B. Raiffeisenstr.) KEIN Kulturhaus, sondern mehrere kleine Treffpunkte in leerstehenden Räumen
- Es fehlen Begegnungsstätten
- Offener Treffpunkt im Café Grenzenlos mit Verkauf von Fair Trade Produkten ca. wöchentlich 1-mal, um WIR in Hirschberg schauen auch über den Tellerrand hinaus!
- Generationenübergreifende Begegnungsstätte
- Treffpunkte mit Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum
- Begegnungsstätte für Senioren
- Treffpunkte schaffen außerhalb von Gaststätten
- Begegnungsstätte für Senioren
- Parks
- Grillplatz/Grillhütte zum Mieten für kleine (Familien-)Feierlichkeiten (wieder: immer mehr haben diese Möglichkeit sich mit Familie und Freunden zu treffen nicht im eigenen Garten)
- Bessere Ausstattung der wenigen bereits genutzten Räumen
- Überdachte Plätze
- Begegnungsstätten für Senioren

- kein Kulturhaus, sondern Unterstützung bei der Durchführung kultureller Veranstaltungen im Verein
- Mehr Orte der Begegnung
- Begegnungsstätte
- Begegnungsstätten
- Öffentliche Boule Anlage
- Hundespielplätze als Treffpunkt für Hundehalter und interessierte Menschen ohne Tiere
- Nutzung vorhandener Ressourcen (z.B. Gebäude) statt Neubauten (3.Halle, Kulturhaus Leu)
- Begegnungsstätte für Senioren
- Generationenhaus, Öffentliche Plätze mit Schatten und Bänken

#### **6. Mehr Freizeit-/Kulturangebote (36 Nennungen)**

- Mehr Hallenkapazitäten
- Kulturangebote ausbauen
- Weitere Sporthalle
- Trainingsmöglichkeiten wie z.B. einen Trimpfad wie am See in Heddesheim
- Seniorensportgeräte im Freien im Ort, Boule Bahn im Ort
- Kulturzentrum
- Gemeinsame Unternehmungen am Wochenende für Senioren
- Wochenendveranstaltungen (z.B. Begegnung mit älteren Menschen)
- Ein angenehmer Raum für z.B. Yoga/Gymnastik wäre schön
- Spielenachmittage für Senioren
- Kulturelle Veranstaltungen für Senioren zu spät
- Mehr Angebote für Ältere (Körperlich und geistig)
- Mehr Sportmöglichkeiten durch mehr Hallenspielfelder
- Sporthallen entlasten (3. Halle)
- Bessere Koordination von Veranstaltungen, keine Überschneidungen
- Frühere Kinoveranstaltungen
- Angebote für Senioren - besonders Ü80
- zu bringen zu kulturellen Veranstaltungen
- mehr Ausstellungen
- Kirchen für kulturelle Veranstaltungen nutzen
- Konzert
- Vorträge zu Themen, die alle Generationen betreffen
- Konzerte alt und jung
- Mehr Indoor-Sportflächen z.B. für Basketball
- Dritte Sporthalle
- Schnellere Bearbeitung von Anfragen hinsichtlich der Sportstätten
- Kulturelle Veranstaltungen an verschiedenen Orten der Gemeinde
- Schwimmbad
- Spielenachmittag für Senioren
- Spielenachmittag
- Bewegungsräume Sportanlagen
- Kinoanfangszeiten

- Open Air Kino für Groß und Klein in den Sommermonaten
- Rentner-Tarif Kultur!
- Wenn es Corona wieder zulässt Gesundheitsvorträge z.B. in alter Turnhalle
- Begegnungsgelegenheit für Senioren, Spielenachmittag

### 7. Begegnungsprojekte/-feste/-Aktionen (34 Nennungen)

- Gemeinschaftsgarten, essbare Gärten, gemeinschaftliches Backhaus mit Aktionen (Pizza, Brot,.. backen)
- mehr Veranstaltungen
- mehr Dorffeste
- Gassenfest reaktivieren
- Generationenübergreifende Veranstaltungen
- Mehr Feste
- Dorffest
- Kerwe
- Altersübergreifende Veranstaltungen
- Dorffest
- feste Veranstaltungen
- Mehr Feste wie Straßenfeste
- Regelmäßige Willkommens-Infoveranstaltungen für Neubürger (2x jährlich)
- Straßenfest
- Möglichkeit an etwas teilzunehmen, ohne einem Verein o.ä. anzugehören
- Begegnungsmöglichkeiten der Generationen, z.B. Café in der Bücherei
- Wie wäre es mit einem Gemeindefest? Wo alle Vereine in Hirschberg mitmachen können und gesamte Bevölkerung eingeladen ist, 1x jährlich, das schweißt zusammen, Motto kreative Talente
- Straßen- bzw. Vereinsfeste, auch Nachbarschaftsfeste je Wohngebiet z.B. alle 2 Jahre 5
- Nachmittagsflohmärkte mit Dorfrundgang oder so ähnlich: immer am letzten Freitag im Monat (März bis Oktober) dürfen alle, die Lust haben, vor der eigenen Haustür verkaufen, vielleicht von 16 -19 - im Wechsel in Gro und Leu
- Gemütliches Beisammensein außerhalb von Vereinen anbieten
- Mehr Austausch mit anderen in meinem Alter (77 Jahre)
- Begegnung mit Älteren
- Feste
- Freibier-Veranstaltungen
- „Jazz uf de Gass“
- Zwanglose Treffen für Jung und Alt in öffentlichen Räumen z.B. alte Villa
- Veranstaltungen, bei denen viele Generationen angesprochen werden
- Kostenloses Bücherregal am Marktplatz (Jeder kann Bücher einstellen und mitnehmen)
- Speed-Dinner-Abend zum gegenseitigen Kennenlernen (Haushalte werden mit anderen Parteien pro Gang zusammengewürfelt, jede Partei kocht eines der 3 Gänge, man wechselt durch)
- Mehr Veranstaltungen wie Konzerte Sportplatz, Familienfest, Gemeindelauf o.ä.
- Mehr Veranstaltungen für Jugendliche



- Mehr Feste (vor allem in Großsachsen), um Jung und Alt zusammenzubringen
- Mehr öffentliche Veranstaltungen, wo man sich trifft und austauschen kann
- Vielleicht eine Art Dorffest, das von der Gemeinde veranstaltet wird

### **8. Miteinander fördern (Ortsteile, Generationen, neu/alteingesessen etc.) (24 Nennungen)**

- Bessere Kooperation der Ortsteile
- mehr Gemeinsamkeit in den beiden Ortsteilen
- Mehr Rücksicht
- Kindergarten und Grundschule beegnen Senioren, übernehmen Aufgaben, zusammenbasteln, Vorlesen etc.
- räumliches Zusammenwachsen der Ortsteile
- Alt und Jung zusammenbringen
- Mehr Rücksicht/ Möglichkeiten für Familien
- Mehr Austausch, z.B. Bürger Foren
- Eine Struktur des Mitmachens und Mitdenkens etablieren
- Begegnungsstätte für Menschen aus beiden Ortsteilen
- Vermischung der Generationen, Einbeziehung von Seniorenheim und Betreutem Wohnen als Orte der Begegnung
- Ich wünsche mir mehr Angebote für Zugezogene und Alleinlebende
- Irgendwas, was eine Durchmischung der Generationen fördert
- Mehr Rücksichtnahme gegenüber anderen
- Grundsätzlich dürfte das Miteinander der Generationen verbessert werden, zu viele Begegnungen sind generationengleich
- "Generationen-Treffpunkt" Beispiel [www.wohnzimmer-weinheim.com](http://www.wohnzimmer-weinheim.com)
- Gleichbehandlung Leu und Gro
- Austauschmöglichkeiten für die Generation Ü20-Ü30 ohne Kinder
- "Arm und Reich" zusammenbringen
- Alte, Kranke, nicht fitte bitte miteinbeziehen!
- Aktion 60-plus: Senioren helfen jungen Familien (und umgekehrt) z.B. Adoptiv-Großeltern, Hilfe bei Krankheit und Hausaufgaben
- Schwache stärken durch Vorteile
- Mehr Möglichkeiten in verschiedene Generation zu interagieren
- Gemeinsame Aktionen Leutershausen & Großsachsen statt Konkurrenz
- mehr Offenheit für Vielfalt
- Generationen im Austausch
- Zu einem guten gesellschaftlichen Miteinander in Hirschberg gehört auch das Thema, dass der öffentliche Raum in gleicher Weise für alle da sein muss, und nicht nur für Autofahrer. Hier muss viel passieren – vor allem aufeinander Rücksicht nehmen
- Zusammenwachsen der beiden Ortsteile
- mehr Generationsübergreifende Angebote
- Treffpunkt für Frauen zum gemeinsamen Austausch, Veranstaltungen, Aktivitäten (Männer haben ihren Stammtisch, wo gehen die Frauen hin?)
- Alt und Jung zusammenbringen
- Bemühungen, die Kluft zwischen hier Geborenen und Zugezogenen zu verkleinern

### **9. Bürgerorientierung, Beteiligung (22 Nennungen)**

- Wenn die Lobby von "denen, die immer schon da waren" an Macht verlieren würde
- Das neue Forum ist der beste Weg die Zukunft gemeinsam zu erörtern. Breite Beteiligung ist sicherlich erwünscht
- mehr Wohlwollen, Offenheit bei Vorschlägen
- Sozialeres Denken und Handeln der Verantwortlichen
- Mehr Bürgerbeteiligung im Vorfeld von Entscheidungen
- Austausch des Gemeinderates durch jüngere Menschen, vorwiegend Eltern
- Eine Zukunftswerkstatt, die diesen Namen verdient, muss sich auch mit der Frage beschäftigen, wie man den Erhalt von landwirtschaftlich wertvollen Böden, den Wunsch nach neuen Bau- und Gewerbegebieten und den Erhalt der alten Ortskerne in Einklang bringt
- Weniger von Parteien gesteuerte Bürgerinitiativen
- Gemeinde und Bürgermeister sollten neutraler agieren s. Pandemie
- Die Gemeinde ist sehr konservativ aufgestellt
- Respektvollerer Umgang untereinander in den politischen Gremien
- Mehr konkrete Bürgerbeteiligung
- Ehrenamtskoordinator/Übersicht-Homepage
- Nicht nur die Bedürfnisse der Senioren ernst nehmen
- Mehr Angebote der Gemeinde, um aktuelle Themen zu diskutieren
- Einen Bürgerbeauftragten mit monatlich/vierteljährlichen Berichten an GR und Öffentlichkeit. ER/Sie sollte Anregungen, Verbesserungsvorschläge und diese kommunizieren an Verwaltung / GR und Öffentlichkeit. Ob auch Beschwerdeentgegennahme dazugehört, muss erst noch geprüft werden. Das sollte kein Abladestation für alles werden, was irgendwo schlecht läuft
- Weniger Verbote und Einschränkungen allgemein
- feste Parteistrukturen aufbrechen, mehr über- oder zwischenparteiliche Zusammenarbeit zum Wohl aller, Klima- und Umweltfragen bevorzugen
- Mehr Mitbestimmung in dieser Hinsicht durch Gemeindemitglieder
- Mitbestimmung verstärken
- Bürger mit Fachkompetenz und entsprechende Gruppen in die mittelfristigen und langfristigen Planungen Hirschbergs kommunikativ einbeziehen
- Keine Bevormundung für ältere Menschen

### **10. Mehr Information, Kommunikation (18 Nennungen)**

- Hirschberg App mit Angeboten
- mehr Transparenz der Angebote
- Digitale Plattform
- bessere Kommunikation zwischen den Vereinen
- Litfaßsäule o. ä. um über kulturelle Veranstaltungen zu informieren
- Kostenloses, wöchentliches Gemeinde-"Blättl" um Angebote/ Events mitzubekommen
- Mehr Information durch das Internet (z.B. durch eine Hirschberg aktuell App)
- Breitere Bekanntgabe von kulturellen Terminen (verstärkt Plakate und Flyer, nicht nur im Gemeindeblatt)
- Wo können rüstige Senioren helfen o. unterstützen

- Bessere Homepage, um evtl. bestehende Angebote überhaupt zu finden!!!
- Auf der Verlinkung der Homepage der Gemeinde mit der Seite Hirschberg für Kids-
- Bessere Info
- Mehr neutrale politische Informationsveranstaltungen
- Besserer Internetauftritt der Gemeinde
- Veranstaltungen auf einen Klick
- bessere Kommunikation
- Rückmeldung auf Emails durch die Gemeinde

### **11. Wohnen/Mieten, Konzepte (14 Nennungen)**

- gemeinschaftliche Wohnprojekte, kommunaler Wohnungsbau, Förderung von Mehrgenerationen-Häusern
- Betreutes Wohnen sollte betreut werden - viele werden alleine gelassen
- Mehrgenerationenhäuser für Menschen, deren Kinder/Enkel hier nicht leben
- Generationenwohnen
- bezahlbaren Wohnraum
- bessere Möglichkeiten zu wohnen
- Familienfreundliche Günstige Wohnungen und Bauplätze
- Mehrgenerationenhaus bereitstellen
- Mehr Generationen wohnen, mehr Unterstützung für Pflege zu Hause, billigere Kulturangebote - Sozialpass, bessere und billigere Mobilitätsangebote
- preiswertere Wohnungen
- preisgünstiges Wohnen
- Kleinere Wohnungen für ältere Menschen in den Orts Zentren, größerer Einsatz für sozialverträgliches wohnen durch die Gemeinde - einsetzen für sozialen und bezahlbaren Wohnraum in der Gemeinde (nicht in Randsiedlungen)
- Mehr genossenschaftliche Initiativen z.B. beim Wohnen, Einkaufen etc.
- Pflege-WG und Pflege zu Hause

### **12. Attraktivierung Ortsbild/Ortskerne (13 Nennungen)**

- Fußgängerzone lebendig gestalten mit Gastronomie, Eiscafé, Wochenmarkt
- Ortsplatz für Treffen und Veranstaltungen
- Allgemein das Dorf verschönern
- Sparkasse im Ort nicht im Gewerbegebiet
- Bemühungen in Richtung "unser Ort soll schöner werden"
- Belebung der Ortskerne Begegnungsstätten
- Versammlungsplatz in Großsachsen mit Charakter (Platz an Tabakfabrik hat diesen nicht)
- Einen schönen Ortskern
- Den Bereich unterhalb der B3 müsste attraktiver gestaltet werden
- Mehr gepflegte Plätze zum Verweilen bzw. für Feste, z.B. Tabakhof
- echtes Dorfzentrum mit Aufenthaltsqualität
- Verbesserten Marktplatz in Leutershausen
- Schöner Ortskern, der zum Zusammenkommen einlädt

### **13. Vereinslandschaft/Ehrenamt (11 Nennungen)**

- Wertschätzen von Engagement
- Tag der Vereine
- Offensichtlichere Info über Angebote der Vereine
- Solidarität unter den vielen Vereinen
- mehr öffentliche Vereinsfeste
- mehr Gemeinsamkeiten zwischen den Vereinen
- Hirschberger Vereine die es in beiden Ortsteilen gibt sollten sich zusammentun
- Helferbörse z.B. Biete o. Benötige ....
- Mehr Aufrufe und Angebote zu ehrenamtlicher Tätigkeit für Menschen im Ruhestand
- Austauschmöglichkeit zwischen Familien und Senioren schaffen: eine Art Kontaktbörse; Stichwort Leihoma
- Weniger Einfluss der Vereine - keine dritte Sporthalle für wenige - keine Großprojekte
- Mehr Austausch zwischen Vereinen und Großsachsen

### **14. Mehr Umwelt-/Klimaschutz, Grünflächen (8 Nennungen)**

- Mehr Parks statt Parkplätzen
- kleine Parks/Grünanlagen
- Auf vielen Feldern stehen Obstbäume, um die sich niemand kümmert. Aktionen für gemeinsames Ernten verwaister Bäume wäre schön.
- Zu einem guten Miteinander der Generationen gehört zwingend die Frage, wie Hirschberg auf den Klimawandel reagieren will. Dies ist eine Aufgabe der gesamten Gemeinde und bedarf dringend einer breiten Diskussion.
- Weniger Lärm
- Mehr, grünere und gemütlichere Parkanlagen
- Schutz und Ausbau natürliche Flächen

### **15. Sonstiges (10 Nennungen)**

- Bin bei den Sonntagskickern und durfte auch zwei Syrer mitbringen
- Hilfe für sehr alte Menschen, die alleine wohnen
- Bessere Möglichkeiten für Pflege daheim und die Unterstützung bei der Einrichtung von Pflege-WGs, Mehrgenerationenhaus
- Ortpolizisten sollen sich auf wirkliche Probleme konzentrieren und nicht die Felder in der Umgebung kontrollieren
- Besseres und korrekteres Verhalten der Mitarbeiter im Rathaus
- Mehr Hilfe für ältere Menschen in unserer Gemeinde, die keine Familie haben und nicht mehr mobil sind und auch finanzielle Sorgen haben
- Bessere Pflege des Friedhofs
- Buissness-Talks: Unternehmen aus der Region präsentieren Know-How, den Stand der Technik und Ziele/Ideen
- Eine beleuchtete Laufstrecke, damit auch in der dunklen Jahreszeit Läufer und Spaziergänger nach Feierabend ihr Training absolvieren können
- zu viel Genderpolitik